

Ressort: Finanzen

Gewerkschaft NGG will über 8,50 Euro Mindestlohn

Berlin, 08.01.2014, 09:47 Uhr

GDN - Nach der Gewerkschaft Verdi will auch die Gewerkschaft Nahrung Genussmittel Gaststätten (NGG) einen Mindestlohn von mehr als 8,50 Euro pro Stunde. Der "Bild-Zeitung" (Mittwochausgabe) sagte die NGG-Vorsitzende Michaela Rosenberger, die 8,50 Euro seien nicht ausreichend: "Das ist immer noch ein niedriger Lohn, der es kaum ermöglicht, von seiner Hände Arbeit zu leben."

Verdi-Chef Frank Bsirske hatte vor dem Jahreswechsel gefordert, der Mindestlohn müsse mittelfristig auf zehn Euro pro Stunde steigen. Gleichzeitig kritisierte die NGG-Chefin, mögliche Stellenstreichungen wegen des Mindestlohns lägen im verfehlten Geschäftsmodell der einzelnen Arbeitgeber begründet. Auch in Nachbarländern habe es keine großen Arbeitsplatzverluste gegeben, sagte Rosenberger. "Sie haben positive Erfahrungen mit dem Mindestlohn gemacht, sonst wäre er längst abgeschafft."

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-28022/gewerkschaft-ngg-will-ueber-850-euro-mindestlohn.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD
483 Green Lanes
UK, London N13NV 4BS
contact (at) unitedpressagency.com
Official Federal Reg. No. 7442619